



Traunkirchen



Gemeindenachrichten

Zugestellt durch Post.at
Amtliche Mitteilung
Folge 05/2015
September



Forstliches Bildungszentrum Traunkirchen wird gebaut

Am 7. August hat Bürgermeister Christoph Schragl die Bauverhandlung erfolgreich abgeschlossen. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 11 und auf Seite 13 oder im Internet unter www.am-buchberg.at

S. 2 Vorwort	S. 6 Freizeit/Tourismus	S. 12 Wahl 2015
S. 3 Gemeinderat	S. 8/9 Turnplan/Sport	S. 14 ÖWR
S. 4 Standesamt/Informatives	S. 7/11/13/16 Aktuelles	S. 15 Archekult
S. 5 Ferien(s)pass 2015	S. 10 Ortsmusik/KuK	S. 16 Aktuelles

Liebe Traunkirchnerinnen und Traunkirchner,

hinter uns liegt ein heißer und – so hoffe ich für Sie – erholsamer Sommer.

Ich möchte gleich zu Beginn meines Vorworts herzlich Danke sagen. **Danke für viele persönliche Gespräche**, die ich – sei es in den Bürgermeister-Sprechstunden oder bei anderen Gelegenheiten – führen konnte. Vieles ist an mich herangetragen worden, manches konnten wir bereits lösen, einiges liegt noch vor uns. Wenn auch Sie **Anregungen und Ideen für Traunkirchen** haben, so zögern Sie nicht, in meine **Sprechstunde** zu kommen oder mich unter meiner Handynummer 0664/80762304 zu kontaktieren. Ich freue mich darauf und lade Sie ein, darüber zu reden, wie wir Traunkirchen besser, schöner und lebenswerter machen können.

Die Arbeit für Traunkirchen stand auch während der Sommermonate nicht still: Es freut mich, dass wir die Bauverhandlungen für das **forstliche Bildungszentrum am Buchberg-Areal** am 7. August abschließen konnten. Traunkirchen wird ab 2017 die fortschrittlichste Ausbildungsstätte im Bereich Forstwirtschaft beherbergen. Dies ist ein wichtiger Erfolg für unsere Gemeinde, gehen von dieser Schule doch entscheidende Impulse für die Traunkirchner Wirtschaft aus. Mir persönlich ist es ein wichtiges Anliegen, dass die geförderten

Wohnungen und das **betreubare Wohnen am Buchberg** – wie geplant – umgesetzt werden, dafür werde ich mich auch künftig engagieren.

Wir werden uns in nächster Zeit mit voller Kraft um eine **sinnvolle Lösung** der Probleme betreffend der **Bundesstraße B145** bemühen. Mehr Sicherheit für alle Traunkirchnerinnen und Traunkirchner und für alle Verkehrsteilnehmer, sowie sinnvolle und notwendige Geschwindigkeitsbeschränkungen müssen dabei unser Ziel sein. Ein anderes Problem, die **Parkplatzsituation**, wird nun angegangen: bei der letzten Gemeinderatssitzung haben ÖVP und SPÖ einstimmig beschlossen, ein **strategisches Parkraumkonzept** für Traunkirchen zu entwickeln. Besonders wichtig ist uns dabei, die **Bevölkerung einzubinden**. Schließlich wissen Sie, die hier leben, am besten, wo die Probleme liegen. Wir werden Sie regelmäßig über die **Fortschritte informieren** – einen ersten Bericht finden Sie in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung.

Ein wichtiges Anliegen sind auch die **Wanderwege** – diese gehören so rasch wie möglich in Schuss gebracht. Auch das wird in den nächsten Wochen getan.

Aus der GR-Sitzung am 15.07.2015

Wohnungsvergabe, Wohnung Ortsplatz 1, (Kienesberger) – Beratung und Beschlussfassung

Die Wohnung wurde einstimmig an Herrn Daniel Forstner vergeben.

Wohnungsvergabe, Wohnung Ortsplatz 2, TOP 4 und 5 (Rapp) –

Beratung und Beschlussfassung

Für die Wohnung wird noch ein Nachmieter gesucht.

Wohnungsvergabe, Wohnung Bachgasse 4, Whg. 2 (Feichtinger) – Beratung und Beschlussfassung

Die Wohnung wurde einstimmig an Frau Esma Cvetkovic vergeben.

Festsetzung der Mieten für Gemeindewohnungen bei Neuvermietung lt. Antrag des GV – Beratung und Beschlussfassung

Es wurde einstimmig beschlossen



Zum Schluss noch eine Bitte an Sie: In weniger als einem Monat ist ein wichtiger Tag, nicht nur für Oberösterreich, sondern auch für Traunkirchen. Sie entscheiden Ende September nicht nur über die Zukunft unseres Bundeslandes, sondern auch darüber, wie es in Traunkirchen weitergehen soll. Daher meine ganz persönliche Bitte an Sie: **Gehen Sie am 27. September wählen, nehmen Sie Ihre Verantwortung wahr und machen Sie von Ihrem Stimmrecht Gebrauch.**

Ich wünsche Ihnen in diesem Sinne einen schönen Herbst und alles Gute.

Ihr

A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'Christoph Schragl'.

Christoph Schragl
Bürgermeister

die Mietkosten bei neuvermieteten Gemeindewohnungen zu erhöhen.

Vorfinanzierung der Sanierungskosten Whg. Kienesberger, OP 1 durch die OGW, Linz lt. vorliegender Vereinbarung – Beratung und Beschlussfassung

Es wurde einstimmig beschlossen, die Sanierungskosten der Wohnung Kienesberger durch die OGW Linz vorfinanzieren zu lassen.

Beratung und Beschlussfassung des vorliegenden Flächen-

widmungsplanes Nr. 4 mit ÖEK Nr. 2 nach Durchführung des Auflageverfahrens und Vorberatung im Bauausschuss

Der Flächenwidmungsplan und das örtliche Entwicklungskonzept wurden zur Vorlage an das Land einstimmig beschlossen.

Berufungsantrag der Nachbarn gegen den Baubewilligungsbescheid vom 28. Jänner 2015, Zl.: 131-9-Mitterndorf-6 des Hr. Leopold Heinz, 1190 Wien, Greinergasse 27/3 – Beratung und Beschlussfassung

Der vorliegende Bescheid in II Instanz wurde vom Gemeinderat bestätigt.

Erstellung des Bebauungsplanes Nr. 8 „Doppel-/Dreifachhausbebauung Buchberg auf Empfehlung des Bauausschusses – Beratung und Beschlussfassung, sowie Kenntnisnahme des Schreibens des Herrn Gerhard Schwendt, Mitterndorf 51

Der Bebauungsplan wurde auf Empfehlung des Bauausschusses beschlossen.

Schreiben des Herrn KomR. Franz Mühringer betr. Änderung des Bebauungsplanes „Eckbauerngut“ Nr. 5, Änderung Nr. 7 Einleitung des Verfahrens gem. § 36 Abs. 4 Oö. Raumordnungsgesetz 1994 auf Grund der Empfehlung des Bauausschusses – Beratung und ev. Beschlussfassung

Die Einteilung des Verfahrens zur Änderung des Bebauungsplanes „Eckbauerngut“ auf Grund der Empfehlung des Bauausschusses wurde einstimmig beschlossen.

Auftragsvergabe betr. Straßensanierungen 2015 lt. vorliegenden Angeboten – Beratung und Beschlussfassung

Es wurde beschlossen die Straßensanierungen an die Firma Lang und Menhofer zu vergeben. Die zu sanierenden Straßenabschnitte werden noch besprochen.

Abwasserbeseitigungsanlage Traunkirchen, Kanalsanierung 2015 – 2016, Schadensklassen 4 und 5 – Zonen 01 und 02, Honorarangebot für Ingenieurleistungen des DI Michael Putre vom 08.Mai 2015 – Beratung und ev. Beschlussfassung

Die Vergabe der Ingenieurleistungen für die Schadensbehebungen an der Abwasserbeseitigungsanlage wurde an Herrn DI Michael Putre vergeben.

ABA Traunkirchen, Zonenbefahrung Zone 05, Auftragsvergabe an die Fa. Maier-Bauer lt. Vorschlag des DI Michael Putre vom 20. April 2015 – Beratung und Beschlussfassung

Es wurde beschlossen, den Auftrag der ABA Traunkirchen, Zonenbefahrung Zone 05 an die Firma Maier-Bauer zu vergeben.

Beitritt zum OÖ Wasser Genossenschaftsverband eGen. Linz, lt. Schreiben vom 15. April 2015 – Beratung und Beschlussfassung

Es wurde beschlossen, dem OÖ. Wasser Genossenschaftsverband Linz beizutreten, um Leistungen wie z. B. Leckortungen etc. in Anspruch nehmen zu können.

Beratung und Beschlussfassung des Vertrages betreffend der Rückübertragung der Liegenschaft Mitterndorf 10 (ehem. Lehrerhaus) in das Eigentum der Gemeinde zw. der VFI KG und der Gemeinde Traunkirchen; den Tauschvertrag zwischen den Ehegatten Putz, Mitterndorf 39 und der Gemeinde Traunkirchen und die Kenntnisnahme der Vereinbarung zwischen der VFI KG und den Ehegatten Standler, Mitterndorf 8 lt. vorliegenden Vertragsentwürfen des RA Dr. Franz Hafner, Altmünster

Die für den Bau des Musikerheims notwendigen Grundstücke wurden vom Verein zur Förderung der Infrastruktur & Co KG an die Gemeinde Traunkirchen rückübertragen und gleichzeitig die Grenzen mit den Anrainern Familie Putz und Familie Standler bereinigt.

Grundsatzbeschluss für die Errichtung einer Krabbelstube lt. Antrag der Sozialdemokratischen Fraktion vom 10. Juni 2015 – Beratung und Beschlussfassung

Der Grundsatzbeschluss zur Errichtung einer Krabbelstube sowie die Beratung der weiteren Vorgehensweise im Bauausschuss und im Familienausschuss wurden einstimmig beschlossen.

Tarifordnung für den Hort Traunkirchen lt. Entwurf vom 24. Juni

2014 des Oö. Hilfswerkes – Beratung und Beschlussfassung

Die Tarifordnung für den Hort Traunkirchen lt. Entwurf des Oö. Hilfswerkes wurde beschlossen.

Erstellung eines Parkraumkonzeptes lt. Angebot der Fa. Komobile, Gmunden vom 3. 7. 2015 – Beratung und Beschlussfassung

Das Angebot der Firma Komobile Gmunden betreffend die Erstellung eines Parkraumkonzeptes wurde einstimmig angenommen.

Änderung des Dienstpostenplanes lt. Amtsvortrag – Beratung und Beschlussfassung

Die Änderung des Dienstpostenplanes wurde beschlossen.

Information und Beratung über die weitere Vorgangsweise im Areal Buchberg

Der Vorsitzende und GV Norbert Höller informieren über die weitere Vorgehensweise im Areal Buchberg sowie über die Besprechung beim Land Oberösterreich (Herrn LH Pühringer, Herrn LH Stv. Entholzer und Herrn LR Haimbuchner) bezüglich des Areals Buchberg.

Schreiben der Anrainer der Viechtau-Gemeindestrasse betr. die Reduzierung des LKW-Verkehrs auf der Viechtau Gemeindestrasse – Beratung und ev. Beschlussfassung

Entsprechend dem Schreiben der Anrainer wird nach Lösungen gesucht.

Finanzierungsplan und Genehmigung gem. § 86 Oö. GemO 1990 für das Projekt „Musikheim mit Räumlichkeiten für die Musikschule und Bergerrettung – Errichtung gem. Erlass des Amtes der Oö. LR vom 9. Juli 2015, Zl.: IKD-2013-225421/38-Mad – Beratung und Beschlussfassung

Ein auf die Jahre 2015-2018 ausgestellter Finanzplan mit einer Gesamtsumme von € 1.714.000,00 wurde einstimmig beschlossen.

Aufnahme von Verhandlungen mit der Riedenhof GmbH

Mit der Riedenhof GmbH sollten Verhandlungen bezüglich der Übertragung an einen gemeinnützigen Wohnbauträger zum Bau der altersgerechten Wohnungen aufgenommen werden.

Geburten



Ippisch Andrea
und Daniel,
Mühlbachtal 6,
Mia Sophie

Schögl Marie-Christin
und Moser Michael Alexander,
Bachgasse 4,
Viktoria-Marie

Hörndler Anna-Marie
und Willnauer Paul,
Gütl am Eck 18,

Lily Elisabeth Magdalena

Raffelsberger Alexandra
und Öhlinger Andreas,
Mühlbachberg 47,

Theresa

Elektronische Rechnung

Hatten Sie in den vergangenen Wochen von der Gemeinde eine Rechnung in Ihrem Briefkasten? Wenn ja, dann können Sie mithelfen, Papier und Porto zu sparen. Sie geben einfach Ihre E-Mail-Adresse Frau Elisabeth Pühringer (puehringer@traunkirchen.ooe.gv.at) bekannt und schon bekommen Sie künftig Ihre Gemeindevorschreibung auf elektronischen Wege zugestellt.

Wir trauern um

Gerhard Raffelsberger, Hofgraben 11

Anton Lüftinger, Mühlbachberg 82

65-jähriges Priesterjubiläum

Die Gemeinde Traunkirchen gratuliert herzlich Herrn Alt-Pfarrer Walter Mitsch zum 65-jährigen Priesterjubiläum.

Wenn wir auf die nunmehr 35 Jahre zurückschauen, die Altpfarrer Mitsch bei uns und mit uns in Traunkirchen verbracht hat, richtet sich unser Blick vor allem auf jene 13 Jahre (1.9.1980 bis 31.8.1993), in denen er als Pfarrer bei uns gewirkt hat, aber darüber hinaus auch auf das Wirken als Pfarrer in Ruhe.

Wir erinnern uns in Dankbarkeit an seinen großen seelsorglichen Einsatz

und wissen es zu schätzen, was in seiner Zeit als Pfarrer geschehen ist. Einige wesentliche Aktivitäten möchten wir anführen, und zwar die Innenrenovierung der Pfarrkirche, die Friedhoferweiterung, die Neueindeckung des Kirchendaches sowie den Kindergartenzubau.

Wir schätzen uns glücklich, dass Altpfarrer Mitsch nach seiner Pensionierung bei uns geblieben ist und im Rahmen seiner Möglichkeiten in der Pfarrseelsorge bei Bedarf mitgewirkt hat.

Darüber hinaus hat er auch in Nachbarparolen häufig ausgeholfen.



v.l. Bgm. Christoph Schragl, Altpfarrer Walter Mitsch, Theresia Schöffmann, Dr. Peter Holzberger

Papiermachen macht Spass

Eine kleine Premiere gab's im Rahmen des ersten Traunkirchner Sommer Ferienpasses. Noch vor der eigentlichen Inbetriebnahme der Papier-Handschöpferei von HOBL+SOHN haben sieben junge Traunkirchnerinnen und Traunkirchner Hand angelegt und fleißig Papier gemacht. Den fünf Mädchen und zwei Burschen gelangen mit viel Fantasie und handwerklichem Geschick beachtenswerte Papiere. Unterstützt von Hobl Ludwig Junior dem „Papiermühlenmeister“ wurde „geschöpft“, „gegautscht“ und „gepresst“ was das Zeug hält.



Foto: Ludwig Hobl

HOBL+SOHN hat sich auf die Herstellung von hochwertigen handgeschöpften Büttenpapieren spezialisiert. Das Familienunternehmen ist europaweit einer der letzten Handwerksbetriebe, der die Anfertigung von „Schattenwasserzeichen“ im Papier beherrscht. Mehr Infos zur Traunkirchner Papierwerkstatt sind auf www.hobl-gmbh.at zu finden.

Wasserschifahren

Ein weiteres Ereignis beim diesjährigen Ferien(s)pass war das Wasserschifahren mit dem SV Traunkirchen.



Foto: Gemeinde Traunkirchen

Die Gipserei

Am 25.8.2015 haben sich unter der Leitung von Nadja Leeb (Elternverein Traunkirchen) und ihren lieben freiwilligen Helfern (DANKE an Martina Erhardt und Gabi Nagl) 17 Kinder im Alter von 5-11 Jahren im Werkraum der Volksschule Traunkirchen eingefunden.

Gemeinsam wurden Gesichter eingipst, Leinwände und Gesichter bemalt und gestaltet. Nach emsigen und lustigen 2,5 Stunden konnte jedes Kind sein Kunstwerk mit nach Hause nehmen. Es war lustig, ein Teil des Ferienpasses sein zu dürfen und wir denken dass es allen Kindern sehr viel Spass gemacht hat. Wir freuen uns auf nächstes Jahr!



Foto: Nadja Leeb

Schifffahrt Loidl

Zusätzliches Freizeitangebot in Traunkirchen

Traunkirchen ist um ein Schiff reicher. Die Schifffahrt Loidl vom Ortsplatz Traunkirchen hat das Fahrgastschiff „St. Nikolaus“ gekauft. Das Schiff ist auf einem Trinkwasserstausee im Eifelgebiet – Nähe Köln gefahren. Im Oktober 2014 hat das Schiff die weite Reise vom 800 km entfernten Obersee angetreten.

Während der Wintermonate ist es in Ebensee an Land gestanden und wurde nach den neusten gesetzlichen Vorschriften umgebaut.

Schiffssegnung

Am Samstag 02. Mai 2015 fand im Rahmen eines großen Festaktes die Segnung des neuen Ausflugsschiffes „St. Nikolaus“ durch Diakon - Dipl. Päd. Andreas Seidl statt.

Offizielle Eröffnung hätte der Festakt sein sollen, jedoch wollten ein Brautpaar und eine Geburtstagsfeier unbedingt schon eine Woche früher starten.

Obwohl das Wetter sehr unbeständig war, fielen genau zum Zeitpunkt der Segnung ein paar Sonnenstrahlen auf das Schiff.

Das Schiff behält seinen Namen „St. Nikolaus“, der schließlich der Schutzpatron der Seefahrer ist.

Nicht nur der Schutzpatron, sondern auch der örtliche Bezug durch die „St. Nikolaus“-Kapelle in Traunkirchen war ausschlaggebend für die Beibehaltung des Namens.



Sehr beliebt ist der wetterfeste Salon des Fahrgastschiffes für standesamtliche Trauungen und Hochzeiten, freut sich die Eigentümerin Mag. Iris Loidl. Das Schiff bietet Platz für 60-80 Personen im wetterfesten Bereich.

Am Sonnendeck finden bis zu 50 Personen Platz.

Die variable Sitzplatzgestaltung kann für die persönliche Feier auf dem Schiff individuell gestellt werden. Die Volksschulkinder, genauso wie die Pensionisten und Senioren von Traunkirchen haben unter anderem bereits Fahrten mit dem Schiff unternommen.

Bei seinem Familienurlaub im Salzkammergut hat auch Bundespräsident Dr. Heinz Fischer und Nationalbankgouverneur Dr. Ewald Nowotny eine Fahrt auf dem Schiff genossen.

Kapitänin Mag. Iris Loidl hat dem

Bundespräsidenten kurzzeitig das „Ruder“ überlassen.

Das beheizbare Schiff bietet neben einer „St. Nikolaus-Fahrt“ und „Christkind-Fahrt“, auch winterliche Themenfahrten an.

Für den Sommer 2016 sind neben Seemusikfahrten auch wöchentliche Themenfahrten geplant. Informationen + Film: www.wassertaxi.at oder [f](https://www.facebook.com/SchifffahrtLoidl): Schifffahrt Loidl Traunsee Schifffahrt Loidl, Ortsplatz Traunkirchen, office@wassertaxi.at, 0664 / 371 56 46



Mag. Iris Loidl, Bp. Dr. Heinz Fischer

s`Mitterndorf

Wir bedanken uns bei allen Bewohnern und Bewohnerinnen von Traunkirchen für die vielen lieben Glückwünsche zur Eröffnung des Apartmenthotel s`Mitterndorf.

Die Frühstücksaktion wurde in den letzten zwei Wochen sehr gut angenommen.

Auch weiterhin besteht die Möglichkeit unser Frühstücksbuffet von 7:30 Uhr bis 11:00 Uhr für 12,00 Euro pro Person zu nutzen.

Gern können Sie am Nachmittag das Angebot von Getränken und Kaffee in unserem wunderschönen Garten genießen.

Wir freuen uns auf Euren Besuch! Das Team von s`Mitterndorf

Parkplatzsituation

Traunkirchen will seine Parkplatzsituation verbessern.

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde einstimmig beschlossen, dass ein strategisches Parkraumkonzept durch die Firma komobile (DI Koch, Gmunden) erarbeitet wird.

In Traunkirchen herrscht eine große Parkplatznot, die immer wieder zu massiven Problemen führt. Die Gemeindevertreter gehen nun dieses Problem gemeinsam an und werden die Bevölkerung entsprechend einbinden.



v.l. Norbert Höller, Werner Feichtinger, Marie-Valerie Hofstätter, Bgm. Christoph Schragl, DI Helmut Koch, DI Doris Teufelsbrucker, Praktikanten;

Gemeinevorstand Norbert Höller:

„Wir werden mit einem Fragebogen an die Bevölkerung und Betriebe herantreten, um hier die Wünsche und Bedürfnisse zu erheben.“

Daraus erwarten wir uns die wesentlichen Grundlagen für die weitere Vorgehensweise.“

Bürgermeister Christoph Schragl:

„Das Problem der Parkplatznot ist bekannt. Mit Bürgerbeteiligung und einer externen Firma werden wir ein ordentliches Konzept ausarbeiten, um in Zukunft eine bessere Parkplatzsituation vor Ort zu haben.“

Ich freue mich über den einstimmigen Gemeinderatsbeschluss und die Einigkeit zu diesem Zukunftsprojekt.“

Neue Umkleidekabinen

Im Bereich der Badeinsel wurden durch die Firma Peer in Zusammenarbeit mit dem Tourismus und der Gemeinde neue Umkleidekabinen errichtet. Alle Traunkirchner sind herzlich eingeladen, diese Kabinen in der Badesaison zu benutzen.



Foto: Gemeinde Traunkirchen

Schulanfängerfest im Kindergarten

Auch in diesem Jahr hat Bürgermeister Christoph Schragl gemeinsam mit Bernd Reinhardt von der Pfarre im Rahmen des Schulanfängerfestes den künftigen Schülerinnen und Schülern die Schultasche überreicht.



Schulanfänger im Sept. 2015

SSV Traunkirchen "Turnverein-Fußballverein-Schiverein"

PROGRAMM 2015/16

Montag	Eltern-Kind Turnen Kinder von 1-3 Jahren	ab 05.10.2015 15:00 - 16:00	Katharina Badenfeld	0664 2769206
	Schi-Gymnastik Kinder von 6-10 und 11-14 Jahren	ab 12.10.2015 16:30 - 18:30	Ulrike Tödter	0699 11610476
	Yogalates Ganzkörpertraining	ab 05.10.2015 18:30 - 19:30	MaryAnn Wiborny	07617 2501
	Gymnastik BBP	ab 05.10.2015 19:30 - 20:30	Sandra Peer	0664 2829628
Dienstag	Kinderturnen Kinder von 3-6 Jahren	ab 06.10.2015 15:30 - 16:30		
	Nachwuchs Fußball U8	ab Mitte Okt. 16:45 - 18:30	Johann Stummer Bernhard Kolleritsch	0664 3430268 0664 601652481
	Herrn Ballsport "Dienstagrunde"	ab 06.10.2015 18:30 - 20:15	Martin Mallinger	0699 11390684
	Volleyball	ab 06.10.2015 20:15 - 21:30	Karin und Thomas Grömer	0699 14310051
	Nachwuchs Fußball U7	ab Mitte Okt. 16:00 - 17:30	Wolfgang Hammer	0680 3037741
Mittwoch	Nachwuchs Fußball U12	ab November 17:30 - 19:00	Otto Ahammer Helmut Gruber	0699 11089610 0699 11040924
	Rhythmische Gymnastik Moderne Tanzgymnastik	ab 07.10.2015 19:00 - 21:00	Ulrike Tödter	0699 11610476
Donnerstag	Fit mach mit 50+ für Damen und Herren	ab 01.10.2015 16:00 - 17:00	Ingrid Neuhuber	0664 14420298
	Nachwuchs Fußball U10	ab November 17:00 - 18:30	Christian Humer	0664 4796447
Freitag	Herrn Ballsport "Donnerstagrunde"	ab 01.10.2015 18:30 - 21:00	Michael Moser	0699 15035520
	Nachwuchs Fußball U12	ab November 16:00 - 17:30	Otto Ahammer Helmut Gruber	0699 11089610 0699 11040924
	Nachwuchs Fußball U13/14	ab November 17:30 - 19:00		

Fußball Nachwuchs Zentrum Traunsee - „NWZ TRAUNSEE“ wird Realität!

Nachwuchskonzept erfolgreich

Wer gedacht hat, dass mit dem Ende des Spielbetriebes im Erwachsenenfußball in der Saison 2013/14 der Fußballsport auf der Bräuweise nach 50 Jahren sein Ende findet, hat sich getäuscht. Das Gegenteil ist der Fall. Noch nie war im Nachwuchs des SV Traunkirchen so viel los wie in dieser Saison. Es herrscht Aufbruchsstimmung auf der Bräuweise. Der sportliche Leiter des NWZ Traunsee, Mag. Otto Ahammer, beruflich in der Fußball HAK/HAS Bad Ischl tätig, erarbeitete ein spezielles Nachwuchskonzept, dass er gemeinsam mit Mag. Helmut Gruber, Michael Niedermair, Martin Leitner und Thomas Grömer vorantrieb und das jetzt als NWZ TRAUNSEE kurz vor der Realisierung steht.

Die Idee, ein Nachwuchszentrum auf der Bräuweise zu gründen und durch professionelles Training die Ausbildung der Kinder zu forcieren, hat enormes Zukunftspotential und ist für die sportliche Ausbildung des Nachwuchses in der ganzen Region von Bedeutung. Besonderes Augenmerk legen die NWZ Traunsee Gründer dabei auf das partnerschaftliche Miteinander mit den Nachbarvereinen. In dieser Saison wird vor allem mit dem SK Neukirchen kooperiert, aber auch andere Nachbarvereine nützen die Chance talentierte Spieler im NWZ weiter ausbilden zu lassen. Dass Traunkirchen langsam der Ausbildungsverein am Traunsee wird, bestätigt sich wiederum

beim diesjährigen Trainingscamp auf der Bräuweise vom 10. – 12. August.

Drei Tage lang wurde trotz Hitzewelle intensiv und mit vollem Einsatz professionell trainiert. Dabei bereiteten sich nicht nur viele Spieler des SV Traunkirchen, sondern auch Spieler des SV Gmunden, FC Altmünster, ASKÖ Ohlsdorf und SK Neukirchen auf die neue Saison vor.

Das NWZ Traunsee des SV Traunkirchen geht heuer mit 70 Kindern in 6



Mannschaften in die Spielsaison, so viele Teams wie noch nie in der Vereinsgeschichte. Neben den bereits bestehenden Teams der U7 und U8, die auch schon Turniere bestreiten, wird die U10 in den Meisterschaftsbetrieb einsteigen. Das erfolgreichste Team des NWZ Traunsee ist die U12 (Jahrgänge 2004/05), die heuer in der Halle schon durch den Regionsmeistertitel für Furore sorgte und Mitte Juli beim internationalen UPPER Austria Cup in Wels erst im Viertelfinale scheiterte. Dieses Team wird Ende September in der Red Bull Salzburg Akademie in einem Testspiel gegen die U11 von RB Salzburg auf dem Prüfstand stehen.

Die U13 und U14 Teams bilden mit dem SK Neukirchen in dieser Saison eine Spielgemeinschaft.

Besonders wichtig ist den Betreibern des NWZ die Kommunikation mit den Eltern der Nachwuchsspieler und die Einbindung der Sponsoren und Gönner des neuen Projektes auf der Bräuweise. Mit Franz Mühringer, Eigentümer von MM Mühringer Personal und Riedenhof KG konnten bereits kompetente und verlässliche Partner für das NWZ gewonnen werden, die das Projekt auch längerfristig unterstützen wollen.

Die offizielle Gründungsfeier des NWZ Traunsee soll im Spätherbst über die Bühne gehen. Bis dahin sind Unterstützer und Sponsoren, Firmen und Privatpersonen eingeladen, sich als Mitbegründer des NWZ Traunsee einen Platz auf dem „Golden Sponsoring Board“ auf der Bräuweise zu sichern. Wir laden alle fußballinteressierten Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen ein, beim Aufbau eines aktiven NWZ Traunsee mitzuhelfen. Vor allem aktive Mithilfe im Vereinsleben ist in allen erdenklichen Formen ausdrücklich erwünscht. Vielleicht hat dich noch niemand gefragt, dann bitte melde dich doch selbst kurz bei:

NWZ Traunsee: Thomas GRÖMER (0699 14310051) oder Otto AHAMMER (0699 1440039)

Eltern-Kind Turnen sucht neues Vorturnerteam

Wir suchen für das Kinderturnen des Turnvereines am Dienstag von 15.30 – 16.30 Uhr noch Vorturnerinnen für die Turnsaison 2015/16. Beginn: ab 6.10.2015 – ca. Ende April 2016.

Wenn du mind. 16 Jahre alt bist, gerne mit Kindern von 3-6 Jahren arbeitest und einmal in der Woche dafür Zeit hast, bist du bei uns genau richtig.

Bitte melde dich bei Judith Kolleritsch (0664 3698469) oder Thomas Grömer (0699 14310051)!



TAUSENDE BESUCHER BEI DER 66. MÄRCHENNACHT

Am 01. August konnte Traunkirchen seine Gäste wieder mit dem „schönsten Seefest“ am Traunsee beeindrucken. Die Märchennacht wurde wieder einmal ihrem Namen mehr als gerecht.

Der große Besucheransturm zeugte vom guten Ruf dieser Veranstaltung weit über unsere Bezirksgrenzen hinaus.

Nun ist es an der Zeit Danke zu sagen: Die Ortsmusik Traunkirchen dankt ALLEN, die zum Gelingen der heurigen Märchennacht beigetragen haben recht herzlich.

Es ist uns bewusst, dass ein Fest ohne die Mithilfe vieler freiwilliger Helfer, der Haus- & Bootsbesitzer, der Traunkirchner Vereine sowie



Foto: traunsee-fireworks

der Gemeinde Traunkirchen nicht möglich wäre.

Besonderer Dank gilt allen Firmen und Privatpersonen, die ein wunderschönes Feuerwerk abgeschossen haben.

Der Fa. Peer, welche uns wie in jedem Jahr an Land und am Wasser tatkräftig unterstützt.

Ebenso danken wir ganz besonders der Feuerwehr und Wasserrettung Traunkirchen, sowie den Beamten der Polizei, welche für einen reibungslosen Ablauf zu Wasser und Land sorgten.

Wir freuen uns schon auf die 67. Märchennacht am 06. August 2016!

Bevorstehende Veranstaltungen der Ortsmusik Traunkirchen:

- SA, 19.09.2015 – Tag der Blasmusik Mühlbachtal, nachmittags
- SA, 03.10.2015 – Tag der Blasmusik Mühlbachberg, nachmittags
- SO, 15.11.2015 – Cäcilienmesse um 09:30 Uhr in der Pfarrkirche

KuK Infanterie Regimente zu Gast in Traunkirchen

Vor geraumer Zeit besuchten das KuK Infanterieregiment Nr. 42, Herzog von Cumberland die Gemeinde Traunkirchen.

Die Gäste aus Gmunden wurden von Bürgermeister Stefan Krapf begleitet und kamen mit dem historischen Raddampfer Gisela nach Traunkirchen. Dieser Besuch wird auch im nächsten Jahr wieder stattfinden, wozu wir schon heute herzlich einladen.



Foto: Privat

Besuch „Betreu- bares Wohnen“ in Gallneukirchen

Auf Einladung des Diakoniewerkes Oberösterreich, welches der Betreiber des Projektes "Betreubares Wohnen" am Buchberg sein wird, besuchte eine Delegation aus Traunkirchen diese Einrichtung in Gallneukirchen.

Nach Vorstellung des Gesamtunternehmens und der Arbeitsfelder des Diakoniewerkes konnte das Haus Abendfrieden besichtigt werden. Hier konnte man sehr motivierte Mitarbeiter und zufriedene Bewohner vorfinden.

Die Besuchergruppe kehrte mit sehr vielen positiven Eindrücken nach Traunkirchen zurück.



v.l. Erich Quatember, Johanna Nemestothy, Peter Lüftinger, Andreas Seidl, Dr. Eva-Maria Schwabe, Tanja Gattinger, Vbgm. Rosa Lüftinger, Sigrid Artmayr, GF Diakoniewerk Oö. Dr. Johann Stroblmair



Foto: Vbgm. Rosa Lüftinger beim Kaiserzug

Kaiserzug in Traunkirchen

Auch in diesem Jahr machte am 15. August 2015 der Kaiserzug Halt in Traunkirchen.

Obmann des Kaiserzug-Vereins ist Karl Reitter. Unsere Vizebürgermeisterin Rosa Lüftinger reiste mit dem historischen Kaiserzug mit nach Bad Ischl.

Die Gemeinde Traunkirchen freut sich schon, wenn der Kaiserzug wieder in der Gemeinde hält. Nähere Informationen zum Kaiserzug-Verein finden Sie im Internet unter: <http://www.kaiserzug.eu/>

Internationale Akademie Traunkirchen

Heuer fand wieder eine sehr spannende Matinee der Internationalen Akademie Traunkirchen im Klostersaal statt. Dabei referierte Univ.-Prof. Dr.

Knoblich über die Möglichkeiten der Stammzellenforschung. Zahlreiche Traunkirchnerinnen und Traunkirchner, aber auch viele Gäste aus ganz Oberösterreich reisten zu diesem spannenden Vormittag an. Nähere Informationen zur Internationalen Akademie

Traunkirchen finden Sie im Internet unter: <http://www.akademietraunkirchen.com/>

Wahlservice zu den Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen 2015

Am 27. September wird gewählt.

Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei den bevorstehenden Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen optimal unterstützen.

Deshalb werden wir Ihnen Anfang September eine „Amtliche Mitteilung – Wahlinformation / Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl 2015“ zustellen.

Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Code für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet sowie einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert.

Doch was ist mit all dem zu tun? Zu den Wahlen am 27. September im Wahllokal bringen Sie den personalisierten Abschnitt mit.

Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, da nicht mehr im Wählerverzeichnis gesucht werden muss.

Ortsabwesenheit am Wahltag

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“.

Dafür haben Sie nun drei Möglichkeiten:

- Persönlich in der Gemeinde,

Amtliche Mitteilung - Wahlinformation Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl 2015

Stadtgemeinde XXX
1234 Musterort

Enthält Ihre amtliche Wahlinformation
gemäß § 42 (2) LWO und § 46 (2) KWO



XX/XXXX

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt

Herrn
Max Mustermann
Musterstraße 2
1234 Musterort

■ Amtliche Wahlinformation

Mustermann Max
Musterstraße 2
1234 Musterort

Sie sind für die LT-GR-BGM Wahl am 27.09.2015 im
Wählerverzeichnis unter der Nummer XXXX eingetragen.

Geburtsjahr: XXXX
Wahlsprengel: 1. Mustergemeinde Süd
Wahllokal: Gemeindeamt
Musterstraße 123, 1234 Musterort
Wahltag: 27.09.2015
Wahlzeit: 07.00 – 17.00 Uhr



XX/XXXX

Diesen Abschnitt in das
Wahllokal mitnehmen!

Bitte bringen Sie diese Verständigungskarte und ein Ausweisdokument am Wahltag für Ihre Stimmabgabe mit.
Beachten Sie bitte, dass diese Verständigungskarte kein Ausweisdokument ist.
Diese Karte gilt nicht als Wahlkarte für die Ausübung des Wahlrechts in einem anderen Wahllokal.

- schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder
- elektronisch im Internet

Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

UNSERE TIPPS: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden!

Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 23. September. Die Zustellung erfolgt ab ca. Anfang September mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss spätestens am 27. September 2015 zum Schluss des letzten Wahllokales um 14:00 Uhr einlangen. Sie haben

weitere die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal abzugeben – hier dürfen Sie dann jedoch nur für die Landtagswahl Ihre Stimme abgeben.

HINWEIS FÜR EU-Bürger:

EU-Bürger haben das Wahlrecht für die Gemeinde- und Bürgermeisterwahl in der Hauptwohnsitzgemeinde. Das Wählen mit Wahlkarte in einer anderen Gemeinde ist nicht möglich! Senden Sie die Wahlkarte bitte als Briefwahl oder geben Sie diese bei unserem Gemeindeamt rechtzeitig ab!

Verwenden Sie bitte für die Wahlkartenanträge diese „Amtliche Wahlinformation“.

Unsere Arbeit wird dadurch wesentlich erleichtert.

Ein barrierefreier Eingang befindet sich bei der Volksschule Traunkirchen.

CAMPUS BUCHBERG

Das forstliche Ausbildungszentrum Buchberg wird gebaut! Bürgermeister Christoph Schragl hat alle konstruktiven Kräfte zusammengeholt, um gemeinsam mit dem Land Oberösterreich und der Riedenhof GmbH die Zukunft des Buchberg-Areals zu verhandeln. Die Ergebnisse können sich sehen lassen:

- Die forstliche Ausbildungsstätte wird gebaut! Die Bauverhandlung mit den anderen erforderlichen Verhandlungen fand am 7. September statt. Sobald der Baubescheid für die Schule rechtskräftig ist, werden die Bauarbeiten beginnen. Der Schulstandort ist für Jahrzehnte in Traunkirchen abgesichert und wird eine enorme Wertschöpfung nach Traunkirchen bringen.
- Der Bebauungsplan für die Reihenhäuser im nördlichen Teil des Areals wurde vom Gemeinderat beschlossen – die Prüfung durch das Land Oberösterreich erfolgt im Herbst. Sobald dieser Bebauungsplan rechtskräftig ist, kann die Riedenhof GmbH das Bauprojekt für diesen Bereich bei der Baubehörde einreichen. Danach findet auch dafür die erforderliche Bauverhandlung statt.

• Vor geraumer Zeit hatte eine Traunkirchen-Delegation einen Termin bei LH Dr. Josef Pühringer, LH-Stv. Reinhold Entholzer und LR Dr. Manfred Haimbuchner im Landhaus in Linz (darüber wurde bereits in den regionalen Medien ausführlich berichtet). Das Ergebnis war erfreulich: Die entzogenen Förderungen für den geförderten Wohnbau wurden wieder zugesagt, sofern das Projekt durch eine gemeinnützige Wohnbaugesellschaft, die die Förderkriterien erfüllt, umgesetzt wird.

Inzwischen gibt es regelmäßige Besprechungen und Treffen zwischen der Riedenhof GmbH und Gemeindevertretern von Traunkirchen. Dabei werden die einzelnen Projektfortschritte besprochen und die weitere Vorgehensweise besprochen.

Die Gemeinde wird Sie über die weiteren Schritte via regionale Medien oder die Gemeindezeitung informieren. Nähere Informationen finden Sie auch im Internet unter: www.am-buchberg.at

Sicherheit für Kinder im Straßenverkehr

Die Sicherheit unserer Kinder im Straßenverkehr ist der Bevölkerung ein großes Anliegen. Aus diesem Grund organisierte Andreas Moser gemeinsam mit der Helvetia-Versicherung neue Schilder, um auf Kinder im Straßenverkehr aufmerksam zu machen. Landesrätin Mag. Doris Hummer stattete der Gemeinde Traunkirchen einen Besuch ab und bedankte sich persönlich bei Andreas Moser für dieses vorbildhafte Engagement.



Andreas Moser mit seiner Tochter und Landesrätin Doris Hummer



vl: LH-Stv. Reinhold Entholzer, AL Alois Schernberger, LH Josef Pühringer, Johannes Kofler, VBgm. Rosa Lüftinger, Bgm. Christoph Schragl, GV Norbert Höller, LR Manfred Haimbuchner

Österreichische Wasserrettung

Ortsstelle Traunkirchen
Elisabeth Madl,
Mühlbach 28,
A-4801 Traunkirchen,
Handy: 0699/10500245
elisabeth.madl@ooe.owr.at
ÖWR Boot Traunkirchen
Tel. 0699/11544844
www.ooe.owr.at/traunkirchen



Notruf: 0800/230144

Der heurige Sommer war für die Wasserrettung Traunkirchen wieder sehr ereignisreich. Diverse Einsätze, Überwachungen, Übungs- und Messfahrten waren im Juli und August zu bewältigen. Den ganzen Sommer hindurch waren wir zudem auch mit der Planung und Vorbereitung des Pop-Boot-Rennens am 12. September beschäftigt. Das positive Highlight war die Fertigstellung der Adaptierung unseres Erstversorgungsraumes auf der Bräuwiese, um ihn auch als Jugendraum nutzen zu können.

Der negative Höhepunkt war, dass wir Mitte August unser Rettungsboot mit einem Motorschaden abstellen mussten. Die Reparatur sollte zwar bis Anfang September abgeschlossen sein, reißt aber ein großes Loch in unsere Kasse.

Leider ist festzustellen, dass immer mehr Bootsbesitzer die Motorbootsperrung im Juli und August, das ganzjährige Nachtfahrverbot (von 21:00 bis 7:00), die Lichterführung und die Uferschutzzonen (200m) missachten, wodurch es immer wieder zu kritischen Situationen kommt. Sie gefährden damit sich selbst und andere Wassersportler, aber auch die Wasserrettung bei Einsätzen bzw. beschwören damit Unfälle herauf.

Wir geben auch zu bedenken, dass die Sturmwarnung in der Nacht nicht aktiviert wird. Wenn man plant, einen

Schiffsausflug samt Übernachtung am oder auf dem See zu machen, soll man immer das Wetter im Auge behalten.

Wir möchten uns ganz besonders bei allen Traunkirchnerinnen und Traunkirchnern bedanken, die uns mit ihrer Spende tatkräftig unterstützt haben. Ohne Ihre Hilfe könnten wir unseren Dienst nicht leisten.

Erstversorgungs- und Jugendraum auf der Bräuwiese

Unser Erstversorgungsraum auf der Bräuwiese war etwas in die Jahre gekommen. Gleichzeitig wollten wir unserer Jugend auch einen Raum für Zusammenkünfte und die Weiterbildung bieten. Zunächst wurde der Raum entrümpelt und nicht mehr notwendiges Mobiliar wurde entfernt. Dann wurde er gründlich gereinigt und zweckentsprechend möbliert. Er steht nun sowohl als Erstversorgungsraum als auch als Jugendraum zur Verfügung.



Schwimmtraining für Kinder

Voraussetzung:

Früh bzw. Freischwimmer

Ziele: Schwimmtechnik erweitern und festigen.

Vorbereitung auf die nächsten Schwimmbzeichen

Die erlernten Schwimmlagen werden auf spielerische Weise technisch perfektioniert und die Ausdauer trainiert, Streckentauchen, Köpfler, Flächentauchen,...

Ab Oktober 2015 bis März 2016, 1x monatlich im Hallenbad in Ebensee Termine werden noch bekanntgegeben



Ablauf: Aufwärmen und Einschwimmen

Hauptteil (Schwerpunkt)

Ausschwimmen, Dehnen, Spiele, Staffeln

Bei Interesse Sie sich bitte bei Jasmin Hessenberger (jasmin.hessenberger@ooe.owr.at, 0660/4977679). Anmeldung ab 10. September 2015 möglich.

Neues von unseren Mitgliedern

Als neuer Rettungsschwimmer ist Alois Zopf zu uns gestoßen. Bianca Prosinì hat einen „Jonas“ zur Welt gebracht. Wir gratulieren den stolzen Eltern sehr herzlich!

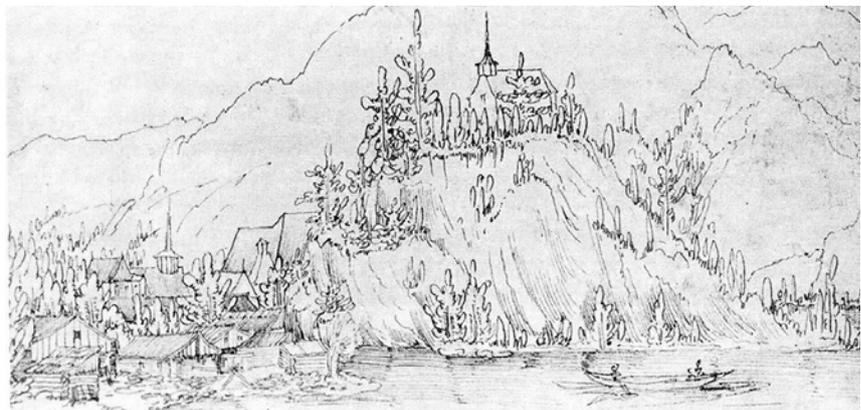
Wir ersuchen Sie auch weiterhin um Ihre Unterstützung und Spenden auf unser Konto (ÖWR Ortsstelle Traunkirchen, IBAN: AT96 3451 0000 0571 3946, BIC: RZOOAT2L510).

Wenn Sie oder Ihre Kinder Interesse an der Mitarbeit in der Wasserrettung haben, dann melden Sie sich bei der Ortsstellenleiterin Elisabeth Madl.

Historisches Traunkirchen: Die Klostersiedlung

Das Nonnenstift Traunkirchen stellt keine nach einem einheitlichen Plan errichtete Anlage dar, sondern dürfte, ausgehend von einer älteren, auf dem höchsten Punkt der Traunkirchner Halbinsel stehenden Kirche, allmählich gewachsen sein. Nach Norden zu bot das Gelände nur wenig, nach Süden überhaupt keine Entfaltungsmöglichkeit; der Kreuzgang und weitere Zubauten, die den äußeren Klosterhof bilden, erstrecken sich deshalb nach Westen und mussten sich den Niveauunterschieden des hier absinkenden Geländes anpassen.

Die Klosterkirche, geweiht der Gottesmutter Maria, ist in ihrer heutigen Gestalt durch Gotik und Barock geprägt. In dem auf dem Gründungsbild aus dem Jahr 1532 abgebildeten Modell, das vielleicht die ursprüngliche Kirche abbildet, erscheint ein zweischiffiger romanischer Bau mit einem hohen, drei Fenster aufweisenden



Hauptschiff und einem niedrigen nördlichen Seitenschiff.

Die älteste Ansicht Traunkirchens stellt eine Feder-Tuschzeichnung von Wolf Huber aus dem Jahr 1519 dar, die wie das Gründungsbild die nach dem Brand von 1327 erneuerte Anlage wiedergibt, die laufend bauliche Veränderungen erfuhr, zuletzt in den Jahren 1495/1530.

Um das Kloster gruppieren sich die Gebäude des kirchlich-kulturellen Lebens: die Kapelle zum hl. Nikolaus (vor 1343), die 1384 infolge kirchlicher Reformbestrebungen, die die Klosterkirche dem Gottesdienst der Nonnen vorbehalten, zu Pfarrkirche wurde, die Johannesbergkirche (vor 1356) und die Stephans-, Michael- und Annenkapelle mit ihren spitzen gotischen Türmen.

Neben der Pfarrkirche wurde 1434 der Pfarrhof errichtet, zu Beginn des 16. Jahrhunderts das Hofrichterhaus, in dem der oberste weltliche Verwalter des Klosters seinen Sitz hatte.

Den inneren Klosterbereich umschlossen gegen den See hin die Brauerei (heute Hotel Traunsee) und ein Bedientenhaus, südlich des Stiftes erstreckte sich der Bereich der Fischer und Schiffsleute, hier lagen auch Tischlerei, Schlosserei, Untertanenhäuser sowie - im 15. Jhdt. - eine Taverne samt Weinkeller.

Weiter entfernt, in Winkl lag der Meierhof "In der Wim" (heute Clodihof) mit seinen Viehhöfen und Almweiden; er wurde in Eigenwirtschaft betrieben und diente der Versorgung der Nonnen.

LEGO education
WORKSHOPS
Für Kinder von 6-14 Jahre

SONDERAUSSTELLUNG
BIS MITTE OKTOBER VERLÄNGERT!!!

MATHEMATIK
zum Anfassen

Demnächst im **WELIOS®**
DIE NEUE SONDERAUSSTELLUNG

BIONIK

Das einzigartige
**MITMACH-
MUSEUM**
für Technik und
Naturwissenschaften
auf 3.000m²!

welios®
Zukunft **begreifen**

wels **fb.com/welios**
Welios, Weliosplatz 1, 4600 Wels
Tel: +43 (0) 7242-908 200

DAS SCIENCE CENTER MITTEN IN WELS!
Information unter www.welios.at

Bewegungsarena Traunkirchen

Laufen, Walken, Wandern – mit zwei Worten „sich bewegen“ – hat sich in den letzten Jahren vom Trend zum Lifestyle für Millionen von Menschen etabliert und jeden Tag werden es mehr. Deshalb präsentiert sich der Ferienort Traunkirchen im Salzkammergut nicht nur im historischen und kulturellen Stil, sondern auch Mountainbiketouren und Laufstrecken in verschiedenen Schwierigkeitsgraden kann man erleben. Insgesamt gibt es acht Laufstrecken mit verschiedenen Schwierigkeitsstufen, die sich auf ca. 50 km erstrecken.

Die Firma Runnersfun hat dieses Projekt gemeinsam mit Sponsoren und dem örtlichen Tourismus umgesetzt.

HOTSPOT

Seit kurzem ist im Ortskern von Traunkirchen der kostenlose Internetzugang über WLAN möglich. Es soll den Bürgern ermöglichen, mit WLAN-tauglichen Endgeräten kostenlos im Internet zu surfen. Die Energie AG und die GEMDAT Oberösterreich sorgen für die Herstellung des Hotspots.

Bürgermeister Christoph Schragl meint:

„Ein weiterer Schritt in die richtige Richtung. Das Internet sollte für alle zugänglich sein. Als Gemeinde gehen wir voran und bieten unseren Einheimischen, aber auch unseren Gästen einen kostenlosen Internet Zugang. Dieses Zukunftsprojekt für Traunkirchen freut mich sehr“.



Panoramatafeln sind auf der Bräuweise und im Ortskern von Traunkirchen ersichtlich. Streckenkarten sind am Gemeindeamt erhältlich.

Alle Informationen stehen auch

online auf www.runnersfun.com zur Verfügung. Vor geraumer Zeit lief Landesrat Max Hiegelsberger mit einigen Traunkirchnern einen Teil der Laufstrecken ab.



v.l.: Amtsleiter Alois Schernberger, Bürgermeister Christoph Schragl; Foto: Hörmandinger

Redaktions- schluss:

Redaktionsschluss für die nächste Gemeindezeitung ist der 30.10.2015

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller: Gemeinde Traunkirchen, Ortsplatz 1, 4801 Traunkirchen, Tel: 07617-2255;

E-Mail: gemeindeamt@traunkirchen.ooe.gv.at; Homepage: www.traunkirchen.at;

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Christoph Schragl;

Redaktionelle Gestaltung und Layout: Elisabeth Pühringer;

Fotos: Gemeinde Traunkirchen, VbGm. Rosa Lüftinger, Nadja Leeb, Mag. Iris Loidl, traunsee-fireworks, Wasserrettung Traunkirchen, Ludwig Hobl, Hörmandiger, NWZ-Traunsee, Andreas Moser, Privat;